



SPANIEN | SANTIAGO DE COMPOSTELA

ES-JAK-RAD

Radreise Jakobsweg Spanien nach Santiago

- 11 X Übernachtung/Halbpension in guten Mittelklassehotels
- Durchgehende Radreiseleitung/Betreuung
- Stadtführung in Burgos, Leon und Santiago

12 Tage

Jakobsweg Fahrrad - auf dem Camino de Santiago von St. Jean Pied de Port über Pamplona bis Santiago de Compostela

Seit Jahrhunderten zieht es Pilger nach Santiago de Compostela und neuerdings wird der alte Pilgerweg auch von vielen Radlern befahren. Eine Radreise Jakobsweg ist etwas besonderes, aber alle haben das gleiche Endziel. Der Weg ist das Ziel! Mit dieser Reise haben Sie die schönsten Etappen auf dem spanischen Jakobsweg per Fahrrad, denn eine nicht alltägliche Tour - durch ein traumhaft schönes und geschichtsträchtiges Gebiet erwartet Sie!

Bei der **Radreise Jakobsweg** erleben Sie die schönsten Orte des spanischen Jakobsweges. Sie können dann mit Recht sagen: "ich bin dann mal weg", so wie es zum Beispiel Hape Kerkeling gemacht hat. Sie werden nahezu alle Punkte auf dieser Reise kennen lernen, welches auch das Buch beschreibt. Unsere Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet waren von der Reise beeindruckt, auch von der Route, unseren Leistungen und persönlichem Einsatz vor Ort. Bei Fragen können Sie uns jederzeit anrufen.

Sie können den Jakobsweg Spanien auch in Kombination mit dem Jakobsweg Frankreich machen. Sie starten dann bereits in Frankreich mit dem Ziel Santiago de Compostela.

Hier finden Sie die Kombinationsreise 18 Tage Jakobsweg Frankreich und Jakobsweg Spanien. [Kombinationsreise Radfahren Jakobsweg Frankreich und Spanien](#)

Jede der beiden Touren kann auch einzeln gebucht werden. Hier finden Sie die [Radreise Jakobsweg Frankreich](#)

Parallel zu der Radreise bieten wir die Reise auch als Wandertour an und Sie können diese Reisen somit auch als Wanderreise Jakobsweg buchen. Dies ist auch ideal wenn jemand gerne Rad fährt, und der andere lieber wandert.

[Wanderreise Jakobsweg Spanien](#)

[Wanderoute Jakobsweg Frankreich](#)

[Wandertour Jakobsweg Frankreich und Spanien Kombination](#)

Unser Reisevideo zum Jakobsweg in Spanien:

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage, Bordküche und mit Fahrradanhänger
- 11 x Übernachtung/Halbpension in guten Mittelklassehotels
- Zimmer mit Du/WC
- Radreiseleitung
- Stadtführung mit ortskundigem Guide in Burgos, Leon und Santiago
- Fahrrad- und Gepäcktransport während der Reise
- Pilgerausweis
- Reiseunterlagen

Eventuelle Eintrittspreise sind nicht inbegriffen.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Mittelschwere Radreise Jakobsweg mit Fahrrad, die auf jeden Fall nur mit einem guten Trekkingrad oder Mountainbike gefahren werden kann. Teile der Strecke müssen auf dem Fuß-Pilgerweg gefahren werden. Teilweise sind auch

Schiebestrecken dabei, da der Fuß-Pilgerweg nicht für Radfahrer geeignet und vorgesehen ist. Es wird oft auf kleinen Nebenstraßen und, nur gelegentlich, auf viel befahrenen Straßen, gefahren.

Informationen

Die Radreise ist eine Kombinationsreise mit unserer Wanderreise Jakobsweg (sofern diese stattfindet). Sie haben dadurch den enormen Vorteil, auch einmal zu wandern anstatt zu radeln, um Ihre "Radlermuskeln zu entspannen".

Mit unserem Reisebus werden je nach Etappe und Lage des Hotels Transfers durchgeführt.

Kombinationen

Sie haben die Möglichkeit vor dem Spanischen Jakobsweg erst noch den Französischen zu fahren, so können Sie die Strecke in einer Tour von Le Puy bis nach Santiago de Compostela zurücklegen. Den Jakobsweg mit dem Fahrrad erleben ist einzigartig.

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Pers. bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. (weitere Hinweise siehe Info & Service). Stornostaffel: A - Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Reiseroute

1. Tag: 0.15 Uhr Abfahrt in Wört

Mit dem Fernreisebus geht es durchs Burgund - Rhonetal nach Südfrankreich zu der ersten Übernachtung. (-/-/A)

2. Tag: Einradeln - Abfahrt vom Ibanetapass (ca. 50 km)

Abfahrt vom Ibanetapass (ca. 50 km). Über Tarbes kommen wir in die Pyrenäen nach Saint-Jean-Pied-de-Port und anschließend mit dem Bus Auffahrt auf den Ibanetapass. Von hier starten wir mit dem Fahrrad unsere Radreise Jakobsweg mit einer herrlichen Abfahrt. Wir kommen über Roncesvalles bis zur Stadtgrenze von Pamplona. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Pamplona. Abendessen und Übernachtung im Raum Pamplona. (F/-/A)

3. Tag: Pamplona – Los Arcos (76 km)

Wir starten in Cizur Menor Richtung Monte (Berg) Perdon, dem Berg der Windräder. Danach geht es auf der Straße vorbei an Korn- und Sonnenblumenfeldern, Richtung Santa Maria Eunate und Puente La Reina. Wir fahren weiter über Maneru – Cirauqui vorbei an Estella und Luquin nach Los Arcos. Mit dem Bus fahren wir weiter nach Santo Domingo de la Calzada zu unserem Hotel. (F/-/A)

4. Tag: Santo Domingo de la Calzada – Burgos (ca. 65 km)

Wir starten auf unserer Radreise Jakobsweg mit dem Fahrrad heute vom Hotel weg. Zu Beginn besichtigen wir die Kathedrale von Santo Domingo de la Calzada, die durch das Hühnerwunder bekannt ist. Über Belorado kommen wir in anspruchsvolle und hügelige Landschaft und in San Juan de Ortega machen wir an der Klosterkirche Halt. Mit dem Bus

geht es nach Burgos. Am Abend Stadtführung in Burgos mit der berühmten Kathedrale, welche eine der schönsten in Nordspanien ist. (F/-/A)

5. Tag: Burgos – Carrion de los Condes (ca. 70/95 km)

Am Morgen Start in Tardajos durch hügelige und weite Landschaft. Über schöne Straßen und z. T. auf dem Fuß-Pilgerweg gelangen wir über Hontanas nach Castrojeriz. Von hier geht es weiter über Boadilla del Camino zu unserem Etappenziel Fromista mit der frühromanischen Kirche San Martin. Mit dem Bus erreichen wir den Raum Carrion de los Condes am Abend. (F/-/A)

6. Tag: Carrion de los Condes – Leon (ca. 62 km)

Flach, fast langweilig, und dennoch hochinteressant, breitet sich der heutige Weg vor uns aus. Über Sahagun fahren wir bis Bercianos del Real Camino. Mit dem Bus fahren wir weiter bis El Burgo Ranero („Lehmpilgerhaus“) und holen uns dort einen Stempel für unseren Pilgerausweis. Anschließend Weiterfahrt mit dem Bus nach Léon zu unserer Übernachtungsstätte. Noch am frühen Abend werden wir von einem Stadtführer in Leon begrüßt. Wir sehen die Kathedrale, Casa Botines (entworfen von Gaudi), und die schöne Altstadt. (F/-/A)

7. Tag: Leon – Königsetappe – Ponferrada (ca. 60 km)

Zeitiges Frühstück und heute erwartet uns ein langer Tag mit tollen Ausblicken. Wir haben die Königsetappe unserer Route nach Santiago vor uns. Früh morgens Busfahrt von Leon über Hospital de Orbigo, vorbei an der alten Römerbrücke nach Astorga. Nach einem Blick auf die wuchtige Stadtmauer, die Kathedrale und den Gaudi-Palast starten wir ins Museumsdorf Castrillo de los Polvazares (kurzer Aufenthalt und Fotostopp). Dann geht es nach Rabanal del Camino und weiter aufwärts bis zum Cruz de Ferro, dem höchsten Punkt unserer Reise mit einer herrlichen Aussicht. Ein Muss für jeden Jakobspilger. Nun geht es durch viele Kurven 960 Höhenmeter abwärts über Manjarin, El Acebo und Molinaseca nach Ponferrada. Diese Abfahrt ist für alle Radler immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis. (F/-/A)

8. Tag: Ponferrada – Sarria/Portomarin (ca. 45/60/75 km)

Mit dem Bus fahren wir über Villafranca del Bierzo (romanische Kirche und Pilgerherberge) weiter durch die grünen Berge Galiziens und vorbei an Weinbergen nach O Cebreiro (Besichtigung und Besuch der Kirche mit dem Wunder von O Cebreiro). Die Radreise Jakobsweg mit dem Fahrrad ist interessant und abwechslungsreich. Besonders faszinierend im wohl schönsten Dorf auf der gesamten Strecke sind die Pallozas. Hier Start mit dem Rad über den Cebreiro-Pass nach Triacastela und weiter nach Samos zum Kloster San Julian. Danach geht es weiter im Auf und Ab bis nach Sarria/Portomarin zur letzten Übernachtung vor unserem großen Ziel. (F/-/A)

9. Tag: Sarria/Portomarin – Santiago (ca. 62 km)

Früh verlassen wir Sarria/Portomarin mit dem Bus. Vielleicht stecken Ihnen die langen Strecken der Vortage noch in den Beinen, doch werden Sie diese Mühen heute schnell vergessen. Trotz der Stadtnähe bestimmt die Armut das Leben auf dem Land und in den Ortschaften. Bei Melide gehen wir das letzte Stück nach Santiago an. Spätestens am Monte do Gozo werden sich viele in die Arme fallen, denn von hier haben wir einen ersten Blick auf Santiago de Compostella. Jetzt

sind es nur noch ca. 10 km, dann haben wir unser anspruchsvolles Ziel erreicht. (F/-/A)

10. Tag: Santiago - Pilgermesse – Raum Suances

Am Vormittag Stadtführung mit ortskundigem Guide. Anschließend Besuch der Pilgermesse mit Pilgersegen. Dann heißt es Abschied nehmen von dem wohl ersehntesten Punkt unserer Pilgerreise. Mit dem Bus erreichen wir am Abend die Nordküste Spaniens. Abendessen und Übernachtung. (F/-/A)

11. Tag: Raum Suances - Frankreich

Heute Starten wir schon sehr früh in Richtung Frankreich. Nach einem zeitigen Frühstück geht es vorbei an Santander durchs Baskenland – Bilbao – San Sebastian – Biarritz – Richtung Frankreich zu unserer letzten Übernachtung im Raum Egletons. (F/-/A)

12. Tag: Rückreise

Rückreise durch Frankreich an die einzelnen Abfahrtsorte. Rückkehr ist am späten Abend gegen ca. 19.00/21.00 Uhr vorgesehen. (F/-/A)

Zustiege

Abfahrt	Haltestelle	Preis
00:15	Launer Reisen: Wehrlachstr. 5, 73499 Wört	
02:30	BAB Raststätte Bruchsal West A5	
04:00	Autohof Ettenheim West	
06:45	Air de Service de Besancon - Champoux	

Bilder und Eindrücke



